

Projekt im Syker Vorwerk, April-Juli 2013

IM:DIALOG – Ein Kunstprozess

Kooperation mit Kippenberg-Gymnasium Bremen, Klasse Elke Bultmann.

Am 15. April 2013 besuchten rund 30 Schüler des Kippenberg Gymnasiums die Ausstellung im Syker Vorwerk. Spontan notierten sie ihre Eindrücke:

Zur Frage: Wie erlebst Du diesen Ort?

- weitläufig, ist sehr schön, neutral genug um den Bildern genug Aufmerksamkeit zu lassen
- offen, hell, sehr schöner Holzboden, geräumig
- idyllisch, abgeschieden, gut saniert, hell
- man kann sich ganz auf die Bilder konzentrieren
- steril, abseits, weitläufig, einsam, ländlich
- naturverbunden durch Holz und Garten
- alles sehr offen und hell, kahl
- wirkt märchenhaft
- minimalistisch, lichtdurchflutet
- angenehm durch die großen Fenster
- es ist sehr ruhig und passt zur Ausstellung
- ist nahe an der Natur
- das Hold des Bodens ist eindrucksvoll und erzählt Geschichten
- das Haus ist wunderschön
- mein Blick fällt eher auf das Haus und den Boden als auf die Kunst
- habe Erinnerungen an Zuhause
- warum sind manche Fenster abgedunkelt und andere nicht?
- Gut für eine Kunstaussstellung geeignet
- Die Vögel zwitschern

Zur Frage: Wie erlebst Du diese Ausstellung?

- ist sehr gut gemacht, schön nach Themen geordnet, man erlebt die Bilder und die Landschaft draußen gut zusammen
- der Fokus liegt auf den Bildern, man kann gut folgen
- klare Anordnung der Bilder
- farbintensiv, vielfältig, sortiert
- jeder Raum hat ein Thema
- auf den Punkt gebracht, keine Ausschmückung, die ablenkt
- die Ausstellung hat eine wiedererkennbare Grundstruktur

- faszinierend
- gestreckte Bilder sehen gemalt aus
- Ausstellung ist sehr abwechslungsreich
- Fernseher stechen heraus
- schlicht gestaltet
- verschiedene Lichteinfälle verändern die Wirkung
- teilweise wirken die Bilder verloren
- teilweise gleiche Motive mit unterschiedlichen Ausschnitten
- unterschiedliche Ausrichtung der Bilder
- ein Wechsel zwischen Musik und Stille
- die Fernseher empfand ich als störend
- ebenfalls nahe an der Natur, passt gut zusammen
- die Bilder sind eindrucksvoller als im Katalog
- ein bisschen eintönig
- reduziert auf das Wesentliche
- das Gebäude und die Umgebung passen zur Ausstellung

15.4.2013

© www.MikeWeisser.de